



12.11.2014

DEUTSCHLANDS BESTER NACHWUCHSLACKIERER KOMMT AUS THÜRINGEN

Das Motto „Be Lucky“ spornte die jungen Fahrzeuglackierer am Montag und Dienstag in der westfälischen Metropole Münster offenbar richtig an. Mit dem Titel der gleichnamigen Nachwuchskampagne der Bundesfachgruppe Fahrzeuglackierer (BFL) konnten sich die jungen Talente identifizieren. Hochmotiviert gingen zehn junge Fahrzeuglackierer im BASF Refinish Competence Center in den Bundesleistungswettbewerb – die allesamt eine starke Leistung zeigten.

KREATIV UND FACHLICH AUF HOHEM NIVEAU

„Alle Teilnehmer mussten eine Fahrzeugtür, eine Werbeleuchte und ein Automodell in vier verschiedenen aufeinander abgestimmten Farbtönen lackieren“, erklärte BFL-Geschäftsführer Dr. Albert Bill. „Das Motto war vorgegeben, die Umsetzung blieb der Kreativität der jungen Fahrzeuglackierer überlassen.“ Mit den Ergebnissen waren sowohl die Jury als auch Trainer Markus Schubert von Glasurit Automotive Refinish sehr zufrieden: „Obwohl es ein Leistungswettbewerb war, haben alle Teilnehmer sehr teamorientiert gearbeitet und sich gegenseitig unterstützt. Die Herangehensweise, die Umsetzung und die Ergebnisse lagen auf fachlich hohem Niveau.“ Markus Schubert und sein Team, die Anwendungstechniker Dirk Scheerer und Stefan Lohmann, unterstützten und motivierten die Teilnehmer während der zwei Wettkampf-Tage.

„IHR HABT EINE STARKE LEISTUNG GEZEIGT“

Der Branchennachwuchs fand die Teilnahme am Bundesleistungswettbewerb sehr spannend. „Es ist einfach klasse einen Wettkampf zu erleben und zu zeigen, was man kann“, meinte der drittplatzierte Steven Mangold aus Sachsen. Auch Maid Karasalihovic aus Hessen, der den zweiten Platz belegte, zog ein positives Fazit: „Die Stimmung passte. Das Team war großartig. Es war eine tolle Erfahrung hier in Münster dabei zu sein.“ BFL-Vorstand Paul Kehle gab das Lob zurück: „Jeder hat seine Herausforderung angenommen. Ihr habt eine starke Leistung gezeigt“, erklärte er bei der Siegerehrung.

NÄCHSTER WETTKAMPF: WORLDSKILLS 2015 IN SAO PAULO

Für Maid Karasalihovic geht der Wettbewerb voraussichtlich schon im nächsten Jahr weiter. Er wird sehr wahrscheinlich bei den Worldskills 2015 in Sao Paulo antreten. Das war am Rande des Bundesleistungswettbewerbs zu hören. Denn als Einziger unter den drei Bestplatzierten erfüllt er die Wettkampfvorgaben: Maid Karasalihovic ist jünger als 22 Jahre und kann damit in Brasilien für Deutschland an den Start gehen.

Andreas Löffler